

Fahrradtouristen in Kassow verletzt: Hubschrauber-Einsatz nach Unfall

Zwei dänische Radtouristen verletzt bei Sturz in Kassow - Ein 66-jähriger schwer verletzt, Einsatz eines Hubschraubers. Kreisstraße 14 vorübergehend gesperrt.

Unfall mit dänischen Radtouristen erschüttert Kassow

In einem bedauerlichen Vorfall wurden zwei Mitglieder einer dänischen Fahrradgruppe in Kassow (Landkreis Rostock) verletzt. Ein 66-jähriger Mann erlitt schwere Verletzungen und musste per Hubschrauber in ein Krankenhaus in Rostock gebracht werden, wie die örtliche Polizei bekannt gab.

Der Unfall ereignete sich am Sonntag, als der 66-Jährige nicht rechtzeitig bremsen konnte, nachdem eine 53-jährige Radfahrerin vor ihm gestürzt war. Beide trugen Helme, aber der Mann konnte den Zusammenstoß nicht vermeiden und stürzte ebenfalls. Die Frau kam mit leichten Verletzungen davon. Beide befanden sich am Ende der Fahrradgruppe, die von einem Begleitfahrzeug begleitet wurde. Die Kreisstraße 14 musste vorübergehend aufgrund des Hubschraubereinsatzes gesperrt werden.

Ein Schock für die Fahrradgemeinschaft

Dieser tragische Vorfall hat nicht nur die beiden Verletzten, sondern auch die gesamte Fahrradgemeinschaft in Kassow erschüttert. Als erfahrene Radtouristen aus Dänemark waren sie zusammen unterwegs, um die Schönheit der Landschaft zu

genießen und neue Abenteuer zu erleben. Der Unfall dient als Mahnung an alle Fahrradfahrer, stets vorsichtig zu sein und aufmerksam auf ihre Umgebung zu achten.

Mit den Auswirkungen dieser Kollision werden sich nun sowohl die Verletzten als auch ihre Mitfahrer auseinandersetzen müssen. Während die physischen Wunden heilen mögen, könnte der emotionale Schock länger anhalten. Die Solidarität innerhalb der Fahrradgemeinschaft wird entscheidend sein, um diesen Vorfall gemeinsam zu überwinden und gestärkt daraus hervorzugehen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de